

**Ergebnisvermerk**  
**24. Beratung der Expertengruppe „Oberflächengewässer“ (SW)**  
**der Internationalen Kommission zum Schutz der Elbe (IKSE)**  
**am 27.08. und 28.08.2015 in Magdeburg**

---

**Anwesend:** siehe Teilnehmerliste (Anlage 1)

---

**TOP 1 Eröffnung, Genehmigung der Tagesordnung**

---

Der Vorsitzende der Expertengruppe SW (EG SW), Herr Vilímec, eröffnet und leitet die Beratung.

Die Tagesordnung wird genehmigt.

---

**TOP 2 Kurze Informationen über Aktivitäten zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie (IKSE, nationale und europäische Aktivitäten)**

---

Die deutsche und die tschechische Delegation der EG SW informieren sich über den aktuellen Stand der Bewirtschaftungspläne für die Elbe für den zweiten Bewirtschaftungszeitraum 2016 – 2021, und zwar hauptsächlich im Zusammenhang mit der Bearbeitung der Stellungnahmen der Öffentlichkeit.

---

**TOP 3 Internationaler Bewirtschaftungsplan für die Flussgebietseinheit Elbe (Teil A) für den Zeitraum 2016 – 2021**

---

Vorlagen:

- Internationaler Bewirtschaftungsplan für die Flussgebietseinheit Elbe (Teil A) für den Zeitraum 2016 – 2021, Stand 24.08.2015
- Stellungnahmen der Öffentlichkeit zum „Internationalen Bewirtschaftungsplan für die Flussgebietseinheit Elbe“, Stand 26.08.2015

Dieser TOP wird von Herrn Knotek moderiert.

Der Text der einzelnen sich in der Zuständigkeit der EG SW befindenden Kapitel des „Internationalen Bewirtschaftungsplans für die Flussgebietseinheit Elbe“ wird diskutiert. Die abgestimmten Änderungen im Text oder inhaltlichen Ergänzungen seitens der EG SW werden vermerkt.

Die Stellungnahmen der Öffentlichkeit zum „Internationalen Bewirtschaftungsplan für die Flussgebietseinheit Elbe“ werden für die einzelnen sich in der Zuständigkeit der EG SW befindenden Teile diskutiert. Der Lösungsvorschlag für die sich in der Zuständigkeit der EG SW befindenden Teilhinweise wird in die obengenannte Vorlage eingetragen (Spalte 11 der Anlage 2 zu diesem Vermerk).

**Beschluss:**

- Die deutsche Delegation liefert dem Sekretariat der IKSE die Entwürfe der Antworten auf die Stellungnahmen der Öffentlichkeit zum internationalen Plan, die nicht im Text des internationalen Plans berücksichtigt werden. Stellungnahmen Nr. 02 – 05, 02 – 06, 03 – 02, 03 – 03, 13 – 07, 13 – 19, 13 – 32. Termin bis zum 15.11.2015.
- Die tschechische Delegation liefert dem Sekretariat der IKSE die Entwürfe der Antworten auf die Stellungnahmen der Öffentlichkeit zum internationalen Plan, die nicht im Text des internationalen Plans berücksichtigt werden. Stellungnahmen Nr. 03 – 03, 13 – 05, 13 – 19. Termin bis zum 15.11.2015.
- Die tschechische Delegation liefert dem Sekretariat der IKSE den Entwurf einer neuen Fassung des Textes, der die Zielerreichung beim chemischen Zustand der Oberflächengewässer betrifft und unter Tab. II-5.2.2-1 im Kapitel 5.2.2 des internationalen Plans steht. Termin bis zum 30.09.2015.

**TOP 4    Entwurf des „Internationalen Messprogramms Elbe 2016“**

Vorlagen:

- Entwurf des „Internationalen Messprogramms Elbe 2016“ (IMPE 2016)

Der vorgelegte Entwurf des IMPE 2016 ist anhand der Hinweise aus der 23. Beratung der EG SW aktualisiert worden. Die vier Messstellen an den Nebenflüssen von Elbenebenflüssen werden aus dem Messprogramm herausgenommen (C-6 Lahovice (Berounka), D-12 Freyburg (Unstrut), D-13 Halle-Ammendorf (Weiße Elster), D-14 Sophienwerder (Spree)). Ferner werden in der Beratung weitere Änderungen des IMPE 2016 vereinbart (sind in Anlage 3 zu diesem Vermerk eingearbeitet).

Die tschechische Delegation (Herr Medek) verweist auf die Unausgewogenheit des IMPE, und zwar im Hinblick auf das Spektrum und die Häufigkeit der zu untersuchenden Parameter im deutschen und tschechischen Teil des Einzugsgebiets der Elbe. Herr Medek weist ferner auf die umfangreichen Änderungen im IMPE hin, zu denen es im Rahmen seiner alljährlichen Aktualisierung kommt. Diese Änderungen sind im Hinblick auf die Erhaltung der Kontinuität des IMPE ungünstig. Eine Inspiration für die IKSE könnte das in Sechsjahreszyklen durchgeführte internationale Rheinmessprogramm (IRMP) sein.

**Beschluss:**

- Das Sekretariat der IKSE und Herr Vilímec arbeiten die vereinbarten Änderungen in das IMPE 2016 ein, das an die Arbeitsgruppe WFD (AG WFD) weitergeleitet wird.
- Das Sekretariat der IKSE prüft das System der Untersuchungen im Rahmen des IRMP (übernimmt ggf. die notwendige Übersetzung) und informiert in der 25. Beratung der EG SW über das Ergebnis.
- In der 25. Beratung der EG SW stellt die deutsche Delegation das Konzept des „Koordinierten Elbemessprogramms“ vor und es wird mit der Diskussion über ein mögliches neues Konzept des IMPE begonnen.

## **TOP 5 Erhöhte Werte der polychlorierten Biphenyle (PCB) in den Wasserproben und im schwebstoffbürtigen Sediment in der Elbe**

---

Vorlagen:

- Erhöhte Werte der polychlorierten Biphenyle (PCB) in den Wasserproben und im schwebstoffbürtigen Sediment in der Elbe, Stand 20.08.2015

Die deutsche Delegation (Frau Rohde) stellt die Entwicklung der PCB-Werte in der Elbe für den deutschen und den tschechischen Teil des Einzugsgebiets der Elbe vor (Anlage 4 zu diesem Vermerk). Die tschechischen Analysenergebnisse korrespondieren mit den deutschen Analysenergebnissen. Der PCB-Gehalt im schwebstoffbürtigen Sediment hat einen fallenden Trend. Die Wochenmischprobe (17. – 23.08.2015) wies jedoch erhöhte Werte auf.

Die tschechische Delegation (Herr Kinkor) informiert über die Ergebnisse der Ermittlungen der Tschechischen Umweltinspektion (Česká inspekce životního prostředí – ČIŽP). Im Rahmen der umfangreichen Ermittlungen wurden die Bílina und konkrete Standorte an der Elbe als Schadstoffquelle ausgeschlossen. Der Verursacher der Belastung wurde noch nicht identifiziert.

### **Beschluss:**

- Die tschechische und die deutsche Seite werden sich weiterhin über die laufenden und geplanten Analysen informieren. Gleichzeitig wird auch das Sekretariat der IKSE informiert. Herr Vilímc wird in der 40. Beratung der AG WFD über die aktuelle Entwicklung berichten.
- Das Sekretariat der IKSE aktualisiert die oben genannte Vorlage, und zwar anhand der aktuellen Daten. Das aktualisierte Dokument wird zur Abstimmung an die EG SW verschickt. Die abgestimmte Fassung wird an die 28. Tagung der IKSE weitergeleitet (Anlage 5 zu diesem Vermerk).

## **TOP 6 Verzeichnis „Ausgewählte Stoffe der IKSE“**

---

Vorlagen:

- Verzeichnis „Ausgewählte Stoffe der IKSE“, Stand: Juli 2015

Das Verzeichnis wurde anhand der Hinweise aus der 23. Beratung der EG SW aktualisiert. In der 24. Beratung der EG SW werden weitere Änderungen im Verzeichnis vereinbart.

### **Beschluss:**

- Das Sekretariat der IKSE aktualisiert anhand der vereinbarten Änderungen das Verzeichnis „Ausgewählte Stoffe der IKSE“ (Anlage 6 zu diesem Vermerk).
- Herr Vilímc stellt das aktualisierte Verzeichnis in der 40. Beratung der AG WFD vor.
- Die EG SW bittet die deutsche und die tschechische Delegation in der Arbeitsgruppe WFD, die im Verzeichnis aufgeführten Stoffe in das IMPE aufzunehmen. Ferner bittet die EG SW die AG WFD, diese Stoffe im Rahmen des IMPE zu untersuchen, und zwar im Minimalumfang an den Bilanzmessstellen Schmilka/Hřensko (D-1), Schnackenburg (D-4), Seemanshöft (D-6).

## **TOP 7 Entwurf der überarbeiteten Methodik zur Berechnung der Stofffrachten in der internationalen Flussgebietseinheit Elbe (Bilanzmessstellen der Elbe Schmilka/Hřensko, Schnackenburg, Seemanshöft)**

---

Vorlagen:

- Methodik zur Berechnung der Jahresstofffrachten, Stand: Juli 2015

Der Entwurf der Methodik ist von der tschechischen Delegation auf der Grundlage des Beschlusses aus der 23. Beratung der EG SW überarbeitet worden. Die deutsche und die tschechische Delegation sind in Bezug auf die Existenz und die Form dieser überarbeiteten Methodik unterschiedlicher Ansicht.

### **Beschluss:**

- Dieser Punkt wird noch einmal in der 25. Beratung der EG SW behandelt.
- Die deutsche Delegation trägt ihre Hinweise zur oben genannten Vorlage in der 25. Beratung der EG SW vor.

## **TOP 8 Berichte über die Durchführung und Ergebnisse der Qualitätssicherungsmaßnahmen 2014 und 2015**

---

Vorlagen:

- Bericht über die Auswertung der Ergebnisse der gemeinsamen Makrozoobenthos- und Phytoplanktonbestimmung im Rahmen des Treffens der beim IMPE der IKSE zusammenarbeitenden Biologen (2014)

Herr Medek informiert über das geplante Feldexperiment der Hydroanalytiker am 07.09. und 08.09.2015. Im Verzeichnis der zu messenden Parameter wurde PCB ergänzt. Im Rahmen der Probenahme wird an die Labore auch eine gefrostete Probe frischen Sediments von der Messstelle Valy verteilt.

Der Bericht über die Auswertung der Ergebnisse der gemeinsamen Makrozoobenthos- und Phytoplanktonbestimmung im Rahmen des Treffens der beim IMPE der IKSE zusammenarbeitenden Biologen (2014) wird abgestimmt (Anlage 7 zu diesem Vermerk).

### **Beschluss:**

- Der Bericht über die Auswertung der Ergebnisse der gemeinsamen Makrozoobenthos- und Phytoplanktonbestimmung im Rahmen des Treffens der beim IMPE der IKSE zusammenarbeitenden Biologen (2014) ist im Rahmen der EG SW abgestimmt worden und wird an die AG WFD weitergeleitet.

## **TOP 9 Verschiedenes**

---

### **TOP 9.1 Sondermessprogramm Elbe – Niedrigwasser**

Die deutsche Delegation (Frau Rohde) informiert über die Durchführung eines Sondermessprogramms im deutschen Teil des Einzugsgebiets der Elbe im Rahmen der Niedrigwasserperiode in den Sommermonaten 2015.

Die tschechische Delegation (Herr Medek) informiert über die Durchführung eines ähnlichen Programms im tschechischen Teil des Einzugsgebiets der Elbe in den Sommermonaten 2015.

**Beschluss:**

- Die deutsche und die tschechische Delegation stellen in der 25. Beratung der EG SW die Ergebnisse des Sondermessprogramms Elbe im Rahmen der Niedrigwasserperiode in den Sommermonaten 2015 vor.

**TOP 9.2 Unfall in der Propylenanlage des Betriebs Unipetrol in Záluží bei Litvínov am 13.08.2015**

Die tschechische Delegation (Herr Medek) informiert über den Unfall in der Propylenanlage, der mit einem anschließenden Brand im Betrieb Unipetrol in Záluží bei Litvínov am 13.08.2015 verbunden war. Anhand der durchgeführten Analysen ist ermittelt worden, dass keine Schadstoffe in die Gewässer gelangt sind.

**TOP 10 Termin und Ort der nächsten Beratungen**

25. Beratung: Die Beratung findet am 16.02. und 17.02.2016 in Prag statt.

**Anlagen:**

- Anlage 1: Teilnehmerliste
- Anlage 2: Stellungnahmen der Öffentlichkeit zum Entwurf des aktualisierten „Internationalen Bewirtschaftungsplans für die Flussgebietseinheit Elbe“, Stand 04.09.2015
- Anlage 3: Entwurf des „Internationalen Messprogramms Elbe 2016“, Stand: 08.09.2015
- Anlage 4: Präsentation von Frau Rohde zu den erhöhten PCB-Werten in der Elbe
- Anlage 5: Erhöhte Werte der polychlorierten Biphenyle (PCB) in der Elbe, Stand: 11.09.2015
- Anlage 6: Verzeichnis „Ausgewählte Stoffe der IKSE“, Stand: September 2015
- Anlage 7: Bericht über die Auswertung der Ergebnisse der gemeinsamen Makrozoobenthos- und Phytoplanktonbestimmung im Rahmen des Treffens der beim IMPE der IKSE zusammenarbeitenden Biologen (2014)